



MÄNNERINBEWEGUNG

IM VIKARIAT UNTER DEM WIENERWALD
ERZDIÖZESE WIEN

Herbst 2006

Liebe Pfarr- und Dekanatsobmänner! Liebe Freunde in der KMB!

Männerbewegung passiert in den Pfarren. Dort erfolgt der Gedankenaustausch, das Gebet, das hilfreiche Tun, letztlich die Kommunikation mit Gott und der Welt. Männerbewegung ist daher für mich eine ganz wichtige und wesentliche Institution innerhalb der katholischen Kirche, da sie vor allem dem Einzelnen auf seinem persönlichen Weg zu Gott hilfreich und dienlich sein kann. Sie kann mithelfen das gesellschaftliche Umfeld positiv zu gestalten, darf dabei aber nie zum Selbstzweck entarten, sondern muss sich auf die dienende Aufgabe konzentrieren.

Die Organisation in Diözesan – Vikariats – und Dekanatsleitung bietet die Chance Hilfestellungen in den verschiedensten Bereichen zu geben. Verschiedenste Charismen können so hilfreich geweckt und dienend zum Einsatz gebracht werden.

Mir gefällt die Idee der Fortbildungsveranstaltungen im Vikariat Unter dem Wienerwald in diesem Zusammenhang sehr gut. Informations- und Erfahrungsaustausch verbunden mit Neuinformationen die den Pfarr – und Dekanatsobmännern für ihre Tätigkeit in ihren Gruppen hilfreich sein können, ist sicher eine sehr gute Form der Unterstützung und Mitarbeit.

So kann ich unseren Herrgott nur bitten, dass sein Segen auf allem was in der KMB an Positivem, Hilfreichem und Dienendem passiert, ruhen möge.

Ing. Richard Wagner
Vikariatsobmann – Stellvertreter im
Vikariat Unter dem Wienerwald

Weiterbildungs – Veranstaltungen ?



Josef GARGELA, *Diözesanvorsitzender der KMB der ED Wien und Obmann Pfarre Baden St. Christoph*



Als einer der Ersten konnte ich vor mehr als zwei Jahren die Fortbildung „Mansbilder“ (Grundkurs) damals in Laxenburg verfolgen. Die vielen neuen Kontakte und Gespräche mit Gleichgesinnten, haben mir damals sehr geholfen in die KMB hineinzuwachsen. Es gab keine Diskussion wer, was oder wie wichtig du bist. Als Freund wurde ich, damals als blutiger KMB – Neuling, aufgenommen. Diese Weiterbildungsveranstaltung hat mir den Start als Pfarrobmann erleichtert, wenn nicht überhaupt erst ermöglicht. Dies ist mit ein Grund, warum Fortbildung vor allem auch im Gemeinschaftsleben, für mich heute als Diözesanvorsitzender immer einen besonders hohen Stellenwert haben wird. In diesem Sinne wünsche ich der KMB Vikariat Unter dem Wienerwald weiterhin viel Erfolg bei ihren Bemühungen um Gemeinschaft und Weiterbildung.



Walter HAMP, *Obmann Dek. Schwechat und Pfarre Himberg*

Im Rahmen der Weiterbildung habe ich an dem Grund- und einem Aufbau-Kurs („Zeit für die Anderen – Zeit für sich“) teilgenommen und war auch von der anschließenden Diskussion begeistert. Ich kann daher diese Kurse, nicht nur den neuen, sondern allen Pfarr- und Dekanats – Obmännern empfehlen.



Franz PELIKAN, *Obmann Dek. Hainburg und Pfarre Maria Ellend*

Im März 2006 habe ich in Kirchberg a. W. im St. Klara – Heim an einer Weiterbildungsveranstaltung (Grundkurs) teilgenommen. Ich kann diese Kurse nur empfehlen, da nicht nur die Informationen, die von den Vortragenden weitergegeben werden, auch für mich, der schon einige Jahre als Funktionär aktiv bin, interessant sind, sondern auch das Kennenlernen von anderen Männern, die eine Funktion in ihrer Pfarrgruppe innehaben. Denn beim gemütlichen Teil, den gemeinsamen Mahlzeiten, können angeregte Gespräche geführt werden. Man erfährt die Sorgen, Nöte und Erfolge Anderer und findet dadurch auch neue Wege für die eigene Arbeit. Das Zusammengehörigkeitsgefühl wurde ebenso durch die Veranstaltung gefördert.



So haben wir sie erlebt



Walter RELLA, Obmann der Pfarre Payerbach

Im April 2005 habe ich an der KMB – Weiterbildungs - Veranstaltung „Mansbilder“ (Grundkurs) teilgenommen. Ich war immer der Meinung, dass ich keine Belehrungen zur Männlichkeit brauche; auch den Titel „Mansbilder“ fand nicht attraktiv. Ich darf sagen, dass meine Erwartungen in bestem Sinne enttäuscht wurden. Allein das Gemeinschaftserlebnis unter uns acht Männern war eine lohnende und ermutigende Erfahrung. Dazu kamen das offene Gesprächsklima, die sorgfältige Vorbereitung der Referenten und die umsichtige Themendarlegung die mich als primären Skeptiker beeindruckten und überzeugten. Viele Anregungen für meine Aufgaben in der KMB, aber auch für mein persönliches Leben, konnte ich mitnehmen.



Josef RIEGLER, Obmann Pfarre Bad Schönau

Ich meldete mich trotz Zeitmangels und ohne Vorstellung, was passieren sollte, zur Weiterbildungsveranstaltung (Grundkurs) in Kirchberg a. W. Die Atmosphäre im St. Klara – Heim war für mich angenehm und entspannend. Auch der Umgang miteinander in den Gesprächen und Runden war sehr herzlich, denn jeder konnte sich einbringen und redete frei von der Leber weg. Der gemütliche Abschluss des ersten Tages war die abendliche Kaminrunde im Kellerstüberl. Für mich waren es Stunden des Auftankens und ich möchte euch Männer ermutigen, auch einmal bei einer derartigen Veranstaltung mitzumachen.



Erich Zettauer, Obmann Pfarre Lichtenwörth

Schöne Stunden mit Freunden!

Anders kann man diese Treffen nicht bezeichnen. Zeit nehmen für mich, für dich und für die Gemeinschaft. Keine Ausreden aufkommen lassen, dass die notwendige Zeit nicht vorhanden ist um Freunde zu treffen. Schon bei unserer ersten Zusammenkunft (Grundkurs) in Kirchberg a. W. war eine innere Ruhe spürbar, obwohl es alles andere als ruhig war. **Mann** hat den Abend genossen und Freundschaften geschlossen. Auch auf der Hohen Wand (Aufbaukurs) wurde wieder alles geboten um diese angenehme Atmosphäre zu spüren. Die Gemeinsamkeit. Wanderungen in der Natur. Das gemeinsame Gebet. Die vielen Geschichten am Abend. Der dezente Hinweis von Richard auf das Programm am nächsten Tag, „Persönliches Zeitmanagement“. Bei diesen Weiterbildungsveranstaltungen gibt es immer wieder neue Erfahrungen. Erfahrung sammeln kennt ja keine Grenzen und liebe Freunde treffen ist wichtiger den je.

aus den Pfarren und Dekanaten

Die Vikariatsleitung begrüßt herzlich unsere jüngste KMB – Gruppe

Pfarre Baden St. Josef, Leesdorf

und wünscht den „Geburtshelfern“, Pfr. D.I. Mag. Stephan Turnovsky und Richard Wagner, den Mitgliedern, und der Gruppe alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Angebote aus Vikariat und Dekanaten:

- **LIMA – Lebensqualität im Alter**, ein Angebot für Männer in der Lebensmitte
Referent: Friedrich Roth .
Termine: 18. Oktober 2006, 18.30 (Einführungsabend)
25. Oktober; 8., 15., 22. und 29. November 2006, jeweils 18.30
Ort: Wiener Neustadt, Bildungshaus St. Bernhard

- **„Juden, Moslem, Christen – gegeneinander, nebeneinander, miteinander“**
Männertag der Dekanate Wr. Neustadt und Lanzenkirchen
Referent: Msgr. Dr. Wolfgang Schwarz, Klosterneuburg
Termin: 19. November 2006, 8.30 – 12,00
Ort: Pfarrzentrum Winzendorf

- **Adventmesse des Dekanates Mödling** mit geistl. Ass. KR Pfr. W. Kratzer
Termin: 12. Dezember 2006, 19.00
Ort: Mödling, Spitalskirche (Fußgängerzone)

- **1. „Pfarrobbmannstag“** für die Obmänner der Dekanate:
Wr. Neustadt, Lanzenkirchen, Gloggnitz, Neunkirchen, Kirchberg,
Kirchschlag, Piesting und Pottenstein
Ort und Zeit: werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Vervielfältiger:
Katholische Männerbewegung der Erzdiözese Wien, Vikariat unter dem Wienerwald
Medieninhaber: Katholische Männerbewegung, Vikariat unter dem Wienerwald
Redaktion: Vikariatsleitung der Katholischen Männerbewegung
alle 1010 Wien, Stephansplatz 6/5
Medienzweck: Informationsblatt der Katholischen Männerbewegung, Vikariat u. d. W.

